

Skibrille gefällig? Aber welche?

Wir zeigen Dir, wie Du genau die Richtige findest!

Mit einer Skibrille pimpst Du nicht nur Dein Outfit, sie schützt Dich auch vor grellem Licht und Fahrtwind und unterstützt Deine Augen bei schlechter Sicht und fehlendem Kontrast auf der Piste. Egal, ob strahlender Sonnenschein oder Nebel, Skibrillen gibt es für die unterschiedlichsten Bedingungen und Ansprüche.



Tönung // So hast Du den Durchblick

Die entscheidenden Kriterien einer jeden Brille – auch jeder Skibrille – sind natürlich die Brillengläser und deren Tönung. Sie bestimmen, wie viel UV-Licht durch das Glas dringt, filtern oder verstärken das Farbspektrum und sorgen für optischen Kontrast.

Jede Tönung ist auf spezifische Bedingungen und Lichtverhältnisse abgestimmt:

- **Dunkles/stark getöntes Glas**
Bedingungen: Yeah! Ein perfekter Tag! Sonne satt – kein Wölkchen in Sicht!
Effekt: Du hast auch bei grellem Sonnenschein optimale Sicht und guten Schutz vor UV-Strahlen.





- **Graues / Braunes / Blaues / Grünes Glas**

Bedingungen: Von Sonne bis Nebel ist heute alles dabei

Effekt: Echte Allrounder! Du hast bei wechselhaften Verhältnissen den Durchblick!



- **Oranges / Gelbes / Pinkes Glas**

Bedingungen: Arggh! Schlechte Sicht! Nebel und Schneefall sind heute angesagt

Effekt: Gläser in diesen Farben erhöhen bei diesigem Licht und schlechter Bodensicht die Kontraste. Du erkennst bucklige, unebene Stellen leichter. Auch störende Reflexionen im Schnee werden vermieden.



Du bist bei jedem Wetter am Berg? Dann bietet sich natürlich an, auf mehrere Skibrillen zu setzen, eine für gutes, eine für schlechtes Wetter. Damit Du Dir nicht mehrere Brillen kaufen musst, bieten einige Hersteller clevere Wechselsysteme an. Ein Rahmen – viele kompatible Scheiben. Hier geht's zu unseren Brillen, die eine [Wechselscheibe](#) enthalten.

VLT-Wert // Lichtdurchlässigkeit

Du hast Dich noch nicht entschieden? Der VLT-Wert kann Dir helfen, einzelne Gläser und Modelle genauer zu vergleichen. VLT ist die Abkürzung für *Visible Light Transmission* und gibt einen prozentualen Richtwert an, wie viel Licht die Scheibe durchlässt. Man unterteilt in fünf verschiedene Filterkategorien:

Kategorie / Lichtdurchlässigkeit in Prozent	Einsatzzweck
Kategorie 0: 80-100% VLT	starke Bewölkung und Flutlicht
Kategorie 1: 43-80% VLT	wechselnde Lichtverhältnisse
Kategorie 2: 18-43% VLT	durchschnittliches Sonnenlicht
Kategorie 3: 8-18%	sehr starkes Sonnenlicht
Kategorie 4: 3-8%	extreme Lichteinstrahlung

Strahlung // UV A / B / C

Es gibt drei Arten von ultravioletter (UV) Strahlung, die für den Kauf einer Skibrille von Bedeutung sein können. Hier stellen wir sie Dir kurz vor:

UV-A	Wird primär von der Linse des menschlichen Auges absorbiert. Kommt es dennoch zu einer Schädigung, sind diese irreversibel.
UV-B	Können nicht nur Deine Augen intensiv schädigen (Schneeblindheit/grauer Star), sondern sogar zu Hautverbrennungen führen.
UV-C	Ist vor allem für die Hornhaut des Auges gefährlich. Ein großer Teil der Strahlung wird allerdings bereits von der Erdatmosphäre absorbiert.

Wir von funktionelles.de bieten Dir nur Brillen, die dich zu 100 % schützen, also sowohl vor UV-A und UV-B als auch UV-C Strahlen.

Scheibenform // Zylindrisch vs. Sphärisch

Der Trend geht heute großteils zu sog. *sphärischen Gläsern*. Diese verfügen über eine konvexe, also eine nach außen gewölbte Oberfläche und ahmen damit die Kugelform des menschlichen Auges nach. Sie haben eine deutlich verbesserte Rundumsicht und vermindern Verzerrungen am Rande des Blickfeldes. Dies kann Dir gerade bei hoher Geschwindigkeit oder bei Landungen aus der Luft in Park und Pipe den entscheidenden Vorsprung bringen.

Beschlagene Scheibe // Was tun?

Jeder Hersteller hat spezielle Lösungen für dieses Problem entwickelt. Von Doppelscheiben, Anti-Beschlag Beschichtung oder cleveren Öffnungen an der Skibrille ist alles dabei. *Giro* setzt beispielsweise auf die sog. EVAK-Belüftungstechnologie. Bei *Oakley* garantiert eine spezielle Ventilations-technologie die korrekte Belüftung und somit die Vermeidung von beschlagenen Gläsern. Ganz generell gilt: Solltest Du dann doch mal Feuchtigkeit im Inneren der Brille haben – bloß nicht reiben! So zerstörst Du die Beschichtung. Leg sie zum Trocknen einfach in die warme Stube oder tupfe sie vorsichtig trocken.



Passform // Perfect Fit



Nur eine perfekt sitzende Skibrille bietet Dir auch perfekte Sicht! Entscheidend ist, dass sie eng am Gesicht sitzt und Deine Augen so effektiv vor Wind, Schnee und Sonneneinstrahlung schützen kann, ohne Dein Sichtfeld zu beeinträchtigen. Und auch die Form Deines Skihelms ist relevant. Matchen Helm und Brille nicht perfekt, kann ein unangenehmer Spalt an der Stirn entstehen, oder zu beschlagenen Gläsern führen. Daher - am besten Du probierst Helm und Brille gleich zusammen an!

Einige Marken, wie Giro und Oakley, produzieren Skibrillen in unterschiedlichen Rahmengrößen. Die Größe der Skibrille ist vor allem ausschlaggebend für den Komfort. Ist die Brille zu klein oder zu groß, schränkt sie Dein Sichtfeld ein oder bildet lästige Druckstellen.

Tipps // Du bist Brillenträger?

Kein Problem. Auch für Brillenträger gibt es spezielle *sehbrillentaugliche Skibrillen* mit seitlichen Aussparungen, die geeignet sind, Brillen mit Sehstärke bequem „drunter“ zu tragen. Oder aber Du entscheidest dich für die noch komfortablere Variante und wählst einen *Skihelm mit Visier*.

Du bist Dir immer noch unsicher welche Skibrille zu Dir passt? Komm bei uns vorbei oder frag unseren Kundenservice telefonisch unter 08026/922 1810 oder per Email an verkauf@funktionelles.de.